

Düsseldorf, 15.11.2023

Informationen zum Schulleben: Blick zurück - Blick nach vorne

Sehr geehrte Eltern,

ein Teil des ersten Halbjahrs ist mittlerweile vergangen. Gerne möchte ich diesen Zeitpunkt nutzen, um einen Blick zurückzuwerfen und Ihnen zudem einen Ausblick auf das Kommende zu geben. Aktuell ist auch das Personal der Regenbogenschule anteilig von der allgemeinen Krankheitswelle berührt. Dennoch versuchen wir natürlich, bestmöglich den ganztägigen Betrieb für Ihre Kinder zu realisieren und konnten dies glücklicherweise bis jetzt auch tun.

Blick zurück und nach vorne

Ausflüge und Veranstaltungen

Viele Ausflüge und Veranstaltungen wurden in diesem Schuljahr bereits realisiert, wie zum Beispiel: die Einschulungsfeier, der Tag der offenen Tür, der Walk to school day, Sankt Martin, verschiedene Ausflüge der einzelnen Klassen oder die Klassenfahrten in Jahrgang 4.

Erziehungskonzept

Die Schule hat in diesem Schulhalbjahr weiter am Erziehungskonzept gearbeitet. Das Konzept ist soweit vorbereitet und es werden nun im nächsten Schritt die Rückmeldungen der Gremien eingeholt, um das Konzept dann nach und nach zu etablieren. Heute möchte ich Ihnen schon einmal zum neuen Erziehungskonzept das Nachfolgende mitteilen.

Es gibt mehrere Dinge, die neu im Mittelpunkt des Konzepts stehen werden:

- Die individuelle Betrachtung und präventive Begleitung der Kinder wird stärker in den Fokus gerückt.
- Zudem wird durch die integrierte „Schulordnung“ herausgestellt, wie wichtig die Zusammenarbeit von Familie und Schule ist. Die Schulordnung soll daher auch von allen Eltern, dem Personal und den Kindern als gemeinsame Verständigungsbasis unterschrieben werden.
- Schließlich wird es auf der Grundlage des neuen Erziehungskonzepts alsbald einen sog. „Nachdenkraum“ geben, um eine klare Haltung gegen Gewalt auszudrücken. Wenn Kinder bei der Ausübung von Gewalt (schlagen, treten usw.) beobachtet werden, besuchen sie zur nächsten Öffnungszeit den Nachdenkraum, um über ihr Fehlverhalten nachzudenken und einen Arbeitsauftrag schriftlich zu bearbeiten. Der „Nachdenkraum“ soll immer in der ersten großen Pause geöffnet sein.

Wenn alle Schritte abgeschlossen sind und das Konzept startet, wird es auch auf der Homepage zum Nachlesen für Sie zu finden sein.

Qualitätsanalyse (QA), September 2023

Die Qualitätsanalyse ist ein Verfahren der externen Evaluation in NRW für alle Schulen. Sie unterstützt die Schulen in ihrer Schul- und Unterrichtsentwicklung. Dazu gibt sie den Schulen eine Rückmeldung und setzt Impulse für die weitere Entwicklung. Sie stärkt somit die Eigenverantwortung der Schule und unterstützt deren Weiterentwicklung.

Im September 2023 war ein Team der Qualitätsanalyse für drei Tage an der Regenbogenschule zu Besuch. Das Team hat Unterricht beobachtet, den Schultag begleitet und verschiedene Gespräche und Interviews geführt. Die Ergebnisse wurden nun in der Schulkonferenz vorgestellt. Die Schulkonferenz hat

beschlossen, die Ergebnisse des Qualitätstableaus der Schulgemeinschaft zugänglich zu machen. Angefügt zu diesem Elternbrief finden Sie daher die einzelnen tabellarischen Kriterien (**Anhang**). So viel kann an dieser Stelle schon gesagt werden: Wir freuen uns über das positive Ergebnis! All die festgestellten Stärken der Schule bestätigen uns in unserer Arbeit. Die Stellen, an denen Entwicklungspotentiale beschrieben werden, nehmen wir natürlich in den Blick. Schule ist immer ein Ort der Entwicklung, nie ein Ort des Stillstands. Insofern sind wir dankbar für die Rückmeldung durch die QA und die Bestätigung unserer Arbeit.

Leseförderung: Lesezeit 3 x 20 Minuten

Wie im letzten Elternbrief „Blick zurück, Blick nach vorne“ bereits beschrieben, sollen an den Schulen verbindliche Lesezeiten implementiert werden. Die Regenbogenschule hat sich im August und September inhaltlich hierzu aufgestellt. Nach den Herbstferien hat die verbindliche Lesezeit an der Regenbogenschule gestartet. Sie ist in den Stundenplänen der Kinder ausgewiesen (aktueller Stundenplan der Klasse ist jeweils auf Logineo LMS zu finden). Dreimal in der Woche werden nun verschiedene Formen der Leseförderung für 20 Minuten durchgeführt. In der Schulpflegschaftssitzung wurde hierzu inhaltlich bereits informiert. Wenden Sie sich bei Fragen gerne an Ihre Klassenleitung.

Hausbau an der Talstraße 76 – angrenzend zum Schulhof

Wie Sie wissen, befindet sich angrenzend an den Schulhof der Regenbogenschule an der Talstraße ein unbebautes Grundstück. Nun liegen der Schule Informationen zum Hausbau auf diesem Grundstück vor (verantwortlich: SWD):

- Ab 01.11.2023 Sondierungsarbeiten / Probeschachtungen
- Ab 01.01.2024 Tiefbauarbeiten, Erd- und Verbauarbeiten
- Ab 01.03.2024 Rohbauarbeiten - Dauer ca. 5-6 Monate
- Ab 01.09.2024 Ausbauarbeiten - Dauer ca. 6 Monate
- Geplante Baufertigstellung März / April 2025

Baustellen erzeugen bekanntlich Lärm und Dreck. Wir hoffen, dass sich die Auswirkungen auf den Schulbetrieb in Grenzen halten, werden hier jedoch im Bedarfsfall im Austausch mit den Zuständigen sein. Auswirkungen kann es im Besonderen am Wendehammer geben (angrenzend an den Lehrerparkplatz), der von einzelnen Eltern genutzt wird, um die Kinder mit dem Auto zu bringen oder abzuholen. Zwar soll der Wendehammer zu Stoßzeiten durch die Baufirmen freigehalten werden, es ist jedoch vorstellbar, dass das Bringen und Abholen der Kinder im Wendehammer ab Baubeginn Einschränkungen unterliegt. Sofern Sie den Wendehammer nutzen: Prüfen Sie bitte, ob es andere Möglichkeiten gibt, Ihr Kind morgens zu bringen oder nachmittags abzuholen!

Die Entwicklung der Regenbogenschule

Die Regenbogenschule beschult in diesem Schuljahr erstmalig zwölf Klassen (320 - 330 Kinder). Die Anmeldezahlen für das kommende Schuljahr bestätigen die durch das Personal geleistete Arbeit. Es gibt deutlich mehr Anmeldegesuche als Plätze, so dass einzelne Familien im neuen Kalenderjahr umberaten werden müssen.

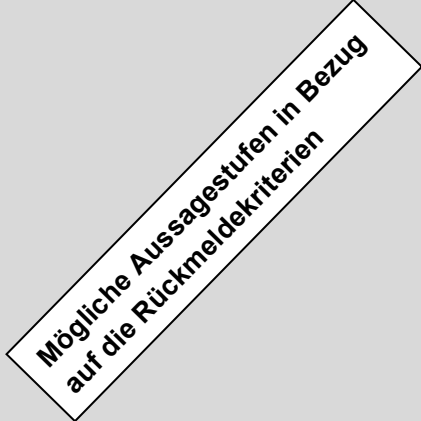
Für den weiteren Verlauf des aktuellen Schuljahrs wünsche ich uns allen weiterhin eine kooperative Zusammenarbeit! Ihren Kindern wünsche ich weiterhin ein schönes Schuljahr an der Regenbogenschule!

Mit freundlichen Grüßen

gez. A. Barnieske
Rektor

Anlage: Qualitätstableau (QA)

Die Inhaltsbereiche des Qualitätstableaus werden jeweils mit einer Aussage verknüpft, die den Entwicklungsstand beschreibt (siehe nachfolgende Übersicht).

Die Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums sind noch nicht im Blick der schulischen Entwicklungsprozesse	
Schulische Entwicklungsprozesse zur Umsetzung der Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums sind erkennbar eingeleitet .	
Die Schule hat im Hinblick auf die Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums einen tragfähigen Entwicklungsstand erreicht.	
Der Stand der Schulentwicklung ist durch eine gesicherte Umsetzung der Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums gekennzeichnet.	
Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.	

Qualitätstableau der Regenbogenschule

Kriterium	Aussage
Ergebnis- und Standardorientierung	
Die Schule sichert die Umsetzung der schuleigenen Unterrichtsvorgaben.	Der Stand der Schulentwicklung ist durch eine gesicherte Umsetzung der Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums gekennzeichnet.
Die Schule hat in ihrem Schulprogramm Ziele, Schwerpunkte und Organisationsformen ihrer pädagogischen Arbeit festgelegt.	Der Stand der Schulentwicklung ist durch eine gesicherte Umsetzung der Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums gekennzeichnet.
Die Schule setzt die im Schulprogramm dokumentierten Ziele, Schwerpunkte und Organisationsformen ihrer pädagogischen Arbeit um.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.
Kompetenzorientierung	
Die Schule fördert personale und soziale Kompetenzen.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.
Die Schule fördert Methodenkompetenzen und Lernstrategien.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.
Klassenführung	
Lehr- und Lernprozesse werden strukturiert, zielorientiert sowie transparent gestaltet und umgesetzt.	Die Schule hat im Hinblick auf die Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums einen tragfähigen Entwicklungsstand erreicht.
Vereinbarte Routinen, Regeln und Verfahrensweisen ermöglichen die optimale Nutzung der Lernzeit.	Der Stand der Schulentwicklung ist durch eine gesicherte Umsetzung der Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums gekennzeichnet.
Schülerorientierung und Umgang mit Heterogenität	
Lehr- und Lernprozesse werden systematisch an Voraussetzungen und Lernausgangslagen der Schülerinnen und Schüler angebunden.	Der Stand der Schulentwicklung ist durch eine gesicherte Umsetzung der Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums gekennzeichnet

Lehr- und Lernprozesse sind geprägt durch eine konstruktive Lernatmosphäre.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.
Kognitive Aktivierung	
Lehr- und Lernprozesse sind herausfordernd und kognitiv aktivierend angelegt.	Die Schule hat im Hinblick auf die Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums einen tragfähigen Entwicklungsstand erreicht.
Lehr- und Lernprozesse ermöglichen selbstständiges Arbeiten mit eigenständigen Planungs- und Reflexionsprozessen.	Schulische Entwicklungsprozesse zur Umsetzung der Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums sind erkennbar eingeleitet. (siehe Anmerkung unten)
Die Anschlussfähigkeit der Lernzugänge und Inhalte wird gewährleistet.	Die Schule hat im Hinblick auf die Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums einen tragfähigen Entwicklungsstand erreicht.
Die Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse zielt auf die Förderung der Lernmotivation.	Die Schule hat im Hinblick auf die Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums einen tragfähigen Entwicklungsstand erreicht.
Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung	
Die Schule stellt sicher, dass die Verfahren und Kriterien zur Lernerfolgsüberprüfung und zur Leistungsbewertung eingehalten werden.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.
Die Lehrkräfte erfassen systematisch die Lernstände und Lernentwicklungen der Schülerinnen und Schüler als Grundlage für die weitere individuelle Förderung.	Der Stand der Schulentwicklung ist durch eine gesicherte Umsetzung der Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums gekennzeichnet.
Feedback und Beratung	
Lernentwicklungs- und Leistungsrückmeldungen sind systematisch in Feedbackprozesse eingebunden.	Die Schule hat im Hinblick auf die Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums einen tragfähigen Entwicklungsstand erreicht.
Die Schule nutzt Feedback der Schülerinnen und Schüler zur Verbesserung der Lehr- und Lernprozesse.	Schulische Entwicklungsprozesse zur Umsetzung der Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums sind erkennbar eingeleitet.
Bildungssprache und sprachsensibler (Fach-)Unterricht	
Die Schule fördert den Erwerb der Bildungssprache systematisch und koordiniert.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.
Lernen und Lehren im digitalen Wandel	
Die Schule setzt das Medienkonzept verbindlich um.	Die Schule hat im Hinblick auf die Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums einen tragfähigen Entwicklungsstand erreicht.
Werte- und Normenreflexion	
Die Schule hat Regeln und Rituale für das schulische Zusammenleben auf der Grundlage reflektierter Werte entwickelt.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.
Kultur des Umgangs miteinander	
Die Schule fördert einen respektvollen und von gegenseitiger Unterstützung geprägten Umgang miteinander.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert
Kommunikation, Kooperation und Vernetzung	
In der Schule sind Kooperationsstrukturen verankert.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.
Unterrichts- und Ganztagsangebote werden aufeinander abgestimmt und verzahnt.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.

Gestaltetes Schulleben	
Die Schule gestaltet ein vielfältiges, anregendes Schulleben.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.
Lehrerbildung	
Die durch Fortbildung erworbenen Kompetenzen werden von den Lehrkräften systematisch zur Weiterentwicklung der schulischen Qualität genutzt.	Die Schule hat im Hinblick auf die Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums einen tragfähigen Entwicklungsstand erreicht.
(Multi-)Professionelle Teams	
Lehrkräfte arbeiten in Teams konstruktiv zusammen.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.
Pädagogische Führung	
Die Schulleitung folgt klaren Zielvorstellungen für die Weiterentwicklung der Schule, insbesondere des Unterrichts, und für die Gestaltung der Entwicklungsprozesse.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.
Die Schulleitung sorgt dafür, dass die Ziele der Schule partizipativ entwickelt werden.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.
Die Schulleitung sorgt für Klarheit und Eindeutigkeit der Ziele der Schule.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.
Die Schulleitung verfügt über Strategien, gemeinsame Ziele für die Weiterentwicklung der Schule nachhaltig umzusetzen.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.
Die Schulleitung sichert die Rahmenbedingungen für Kooperationen der unterschiedlichen Gruppen und sorgt dafür, dass an der Schule teamorientiert gearbeitet wird.	Die Qualitätsmerkmale dieses Analysekriteriums sind umfassend und nachhaltig in schulischer Praxis etabliert.
Die Schulleitung steuert die Schulentwicklungsprozesse im Kontext des Lehrens und Lernens im digitalen Wandel.	Der Stand der Schulentwicklung ist durch eine gesicherte Umsetzung der Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums gekennzeichnet.
Fortbildungsplanung	
Die Fortbildungsplanung ist systematisch an den Zielsetzungen, Aufgabenstellungen und fachlichen Bedarfen der Schule ausgerichtet.	Die Schule hat im Hinblick auf die Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums einen tragfähigen Entwicklungsstand erreicht.
Strategien der Qualitätsentwicklung	
Die Schule verfügt über ein strukturiertes Verfahren zur Steuerung der Prozesse der schulischen Qualitätsentwicklung.	Die Schule hat im Hinblick auf die Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums einen tragfähigen Entwicklungsstand erreicht.
Die Schule nutzt das Schulprogramm im Rahmen ihrer Qualitätsentwicklung als wesentliches Steuerungsinstrument.	Die Schule hat im Hinblick auf die Qualitätsmerkmale des Analysekriteriums einen tragfähigen Entwicklungsstand erreicht.

Kommentar zum Ergebnis: In vielen Teilbereichen konnten wir belegen, dass unsere Entwicklungen bereits umfassend und nachhaltig oder einen gesicherten Stand der Umsetzung erreicht haben. Dass wir als Schule etwas so gar nicht im Blick haben, wurde erfreulicherweise nicht festgestellt. Bei zwei Kriterien wurde festgestellt, dass Entwicklungen eingeleitet wurden, diese aber noch weiter ausgebaut werden können. Diese Aspekte werden wir uns näher anschauen. Ergänzend soll hinzugefügt werden, dass wir beim Kriterium *„Lehr- und Lernprozesse ermöglichen selbstständiges Arbeiten mit eigenständigen*

Planungs- und Reflexionsprozessen“ zu einer anderen Einschätzung als die QA kommen. Wir sind der Auffassung, dass die Schule in ihrer täglichen Praxis durch den dreifach differenzierten Wochenplan und die Öffnung von Lernangeboten im Cluster bereits einen tragfähigen Entwicklungsstand erreicht hat. An den drei Besuchstagen hatten sich viele Lehrkräfte dazu entschieden, „klassisch“ zu unterrichten, so dass die Potentiale unseres offenen Arbeitens mit dem Wochenplan nicht hinreichend beobachtet und somit abgebildet wurden.